

## Lübbecke



## Tageskalender

## LÜBBECKER KREISZEITUNG

**Lübbecke Kreiszeitung, Geschäftsstelle,** Gerichtsstraße 1, Telefon 05741/34290, 9.30 bis 17 Uhr geöffnet.

## RAT UND HILFE

**AWO-Beratungsstelle,** Am Markt 16, Telefon 05741/296815, 9 bis 12 Uhr Sprechstunde für Schwangerschaftsprobleme und Familienplanung.

**Club 74,** Lange Straße 6, 12 bis 17 Uhr Kontakt und Beratungsstelle geöffnet (Telefon 05741/20675).

**KIZ (Kontakt- und Informationszentrum des Wittekindhofes),** Am Markt 20, 17 bis 21 Uhr geöffnet.

**Anonyme Alkoholiker,** Haus der Begegnung, Kapitelstraße 9, 19.30 Uhr Treffen.

**Treffpunkt Parität,** Bahnhofstraße 27-29, 19 Uhr Selbsthilfe-Initiative für alleinstehende Menschen jeden Alters.

## BÄDER

**Hallenbad Lübbecke,** Bohlenstraße 25, 7 bis 8 Uhr, 13 bis 21 Uhr Frühschwimmen und Familienbad, Sauna von 15.30 bis 23 Uhr geöffnet.

## BÜCHEREIEN

**Mediothek,** Altes Rathaus, Am Markt 3, 11 bis 18.30 Uhr geöffnet.

## VERANSTALTUNGEN

**Hospizarbeit der Parisozial,** Bücherei Lübbecke, Lange Straße 46, Telefon 05741-8096202, 19.30 Uhr Buchvorstellung von Aysel Bosse für trauernde Kinder und Erwachsene, die sie begleiten.

**Mehrgenerationenhaus,** Am Garnisonring 30, 19 Uhr Filmabend. **Dorfgemeinschaft Nettelstedt,** Sportzentrum Nettelstedt, 19 Uhr Dankeschönabend für alle Helfer.

## AUSSTELLUNGEN

**Stockhauser Vitrine,** Begegnungsstätte, Blasheimer Str. 24, Telefon 05741/250024, 15 bis 18 Uhr handwerkliche Dekorationen, die ersten Ostereier sind da.

## VEREINE UND VERBÄNDE

**Heimatverein Stockhausen,** Begegnungsstätte, 20 Uhr Jahreshauptversammlung mit Rückblick und Ausblicke auf die Planung 2017.

**Heimatverein Gehlenbeck,** Heimathaus, Lindenstraße, 19.30 Uhr Jahreshauptversammlung.

**Lübbecke Tennis Club,** Tennis Clubanlage, Wartturmstraße 21, 19 Uhr Jahreshauptversammlung.

**Geflügelclub,** Wiehenkrug, Wiehenweg 66, 20 Uhr Jahreshauptversammlung mit Wahlen.

## KINDER UND JUGENDLICHE

**CVJM Lübbecke,** Jugendzentrum am Markt 23, 15 bis 18 Uhr, 18 bis 22 Uhr offene Tür.

## GESUNDHEIT

**BTSG Lübbecke,** Schule am Buschkamp, Kaiserstraße 6-10, 18 bis 19.30 Uhr Rollstuhlтанц.

Tanzcafé  
in der »Brücke«

**Lübbecke (WB).** Das Mehrgenerationenhaus lädt wieder zum Tanzcafé in die »Brücke«, Kapitelstraße 9, in Lübbecke ein. Am Sonntag, 19. Februar, in der Zeit von 15 bis 18 Uhr sind alle jung gebliebenen Singles und Paare eingeladen, zu flotter Musik zu tanzen. Der Eintritt ist frei. Das Team des MGH bietet Kaffee und Kuchen zu kleinen Preisen an.



## Eine starke Gemeinschaft

Die ersten Plakatwände stehen bereits, unter anderem in Eilhausen. Sprüche wie »Gemeinsam geben wir alles. Damit andere nichts verlieren« sollen auf die Arbeit der Freiwilligen Feuerwehren aufmerksam machen. Auch die Lübbecke Feuerwehr beteiligt sich an der landesweiten Kampagne »Für uns – Für mich – Für alle«. Das Land NRW und der Verband der Feuerwehren in NRW wollen auf diese Weise neue Mitglieder für die Freiwilligen Feuerwehren gewinnen. Sechs Großplakate sind in den vergangenen Tagen und Wochen im Lübbecke Stadtgebiet geklebt worden. In einigen

Wochen sollen eigene Plakatmotive mit Lübbecke Feuerwehrleuten folgen. »Wir wollen an die landesweite Aktion anknüpfen und Lübbecke Gesichter zeigen, die für den Dienst an unserer Gemeinschaft stehen«, kündigt Stadtbrandmeister Christoph Stallmann an. »Als rein ehrenamtlich arbeitende Feuerwehr sind wir auf das Mitmachen angewiesen. Wir sind viele, aber wir können noch viele, viele mehr gebrauchen. Dafür wollen wir werben«, sagt Stallmann. Wer sich für die Mitarbeit interessiert, wendet sich an Carolin Lange bei der Stadt, Telefon 0 57 41/ 2 76-119.

## Wohnzimmer wird zum Atelier

Lübbecke Khemais Bel Atra zeigt seine Ölbilder im Alten- und Pflegeheim

**Lübbecke (WB).** Der Lübbecke Maler Khemais Bel Atra ist ein wahrer Autodidakt. Sein künstlerisches Handwerk hat er sich selbst erarbeitet. Wer seine Bilder sehen möchte, hat dazu bis zum 24. März im Evangelischen Alten- und Pflegeheim Gelegenheit.

Khemais Bel Atra ist Lübbecke und sehr kreativ. Farbe, Leinwand und Pinsel sind seine große Leidenschaft. Etliche Bilder sind unter seiner Hand entstanden, die er jetzt gerne einem Publikum präsentiert. Seit Anfang Februar können sich Besucher des Evangelischen Alten- und Pflegeheims am Lübbecke Kirchplatz von seinem Können überzeugen.

Die Ölgemälde sind dort noch bis zum 24. März ausgestellt. Die Ausstellung ist täglich zwischen

10 und 17 Uhr geöffnet und für alle Interessierten zugänglich.

Der gebürtige Tunesier Khemais Bel Atra lebt schon mehr als 45 Jahre in Deutschland. Nach einem erfüllten Berufsleben gar nicht mehr aktiv zu sein, kam für ihn nicht in Frage. »Ich suchte nach Wegen, um die freie Zeit sinnvoll zu nutzen und da kam mir wieder

**»Ich suchte nach Wegen, um die freie Zeit sinnvoll zu nutzen, und da kam mir meine kreative Ader zugute.«**

Khemais Bel Atra

meine kreative Ader zugute«, sagt Bel Atra. Deshalb war es kein Wunder, dass die Kunst zu seinem großen Hobby wurde.

Schon früher hatte er zunächst

Mosaik gelegt und dann mit seiner Frau einige Zeit selbst Keramiken hergestellt. Zur Malerei kam er dann ganz autodidaktisch über Anleitungen in Heften, welche er von seinem Sohn geschenkt bekam.

Die Motive für seine Ölgemälde findet Khemais Bel Atra bei anderen namhaften Künstlern oder auf Fotos oder Postkarten. Zunächst werden diese dann mit Bleistift vorgezeichnet, bevor daraus Ölgemälde werden. Gemalt wird meist im heimischen Wohnzimmer bei genügend Tageslicht. Deshalb entstehen im Sommer auch etwas mehr Gemälde als im Winter.

Den interessierten Bewohnerinnen und Bewohnern des Evangelischen Alten- und Pflegeheims erzählte Khemais Bel Atra bei der Vernissage noch einiges mehr zu seinen Bildern, sodass angeregte Gespräche über die Kunst entstanden.



Der Lübbecke Maler Khemais Bel Atra (rechts) zusammen mit Hanna Kottmeier und Else Övermann (von links). An der Wand sieht man eines seiner Ölgemälde, welche aktuell im Evangelischen Alten- und Pflegeheim am Kirchplatz ausgestellt werden.

## Willkommen in der Krabbelgruppe

Additiver Kindergarten Sonnenschein führt Spielgruppenangebot fort

**Lübbecke (WB).** In der additiven Kindertagesstätte Sonnenschein, Martinstraße 17, wird das Krabbelgruppen-Angebot demnächst fortgeführt. Es richtet sich an Kinder mit und ohne Behinderungen im Alter von zwölf Monaten bis zum Beginn der Kindergartenzeit.

Dieses Spielgruppenangebot wurde bereits im vergangenen Herbst gut angenommen, berichtet die Lübbecke Lebenshilfe, die die Kindertagesstätte betreibt. Einige Familien haben die Gelegenheit genutzt, die Räume der Kita und viele Spielmaterialien kennen zu lernen. Die Spiel- und Beschäftigungsangebote – Toben im Bällebad, Rutschen, Klettern und gemeinsames Singen – machen den Kindern viel Spaß und ermöglichen erste Erfahrungen im Miteinander einer kleinen Gruppe.

Die neue Krabbelkafé-Gruppe startet im März. Interessierte Familien können sich anschließen. Die Sonnenschein-Krabbelkafé treffen sich immer am Samstagvormittag in der Zeit von 10 bis 11.30 Uhr mit mindestens einem

Elternteil in den Räumen der additiven Kindertagesstätte Sonnenschein, Martinstraße 17 in Lübbecke.

Interessierte Eltern können sich in der Kindertagesstätte telefonisch unter der Rufnummer 05741/20501 oder per E-Mail an ki-

tassonnenschein@wub-luebbecke.de anmelden und weitere Einzelheiten erfahren. Leiterin ist Siegrid Kittel.



Vorfriede in der Höhle: Daria und Greta aus der Maulwurfgruppe sind gespannt, wer ab März bei den Krabbelkafés in der Kita Sonnenschein an der Martinstraße in Lübbecke mitspielt.

Rundgang durch den  
Kreißaal

**Lübbecke (WB).** Informationen helfen, so etwas Aufregendes wie eine Geburt ruhiger anzugehen. werdende Eltern können am Sonntag, 19. Februar, während eines kostenlosen Informationstags den Kreißaal und die Entbindungsstation im Lübbecke Krankenhaus besichtigen. Dr. Albert Neff, Direktor der Klinik für Frauenheilkunde und Geburtshilfe am Krankenhaus Lübbecke-Rahden, begleitet zusammen mit einer Krankenschwester der Entbindungsstation und einer Hebamme aus dem Kreißaalteam die werdenden Eltern auf dem Rundgang. Außerdem werden Fragen rund um die familienorientierte Geburtshilfe und das Kursangebot der Elternschule des Krankenhauses beantwortet. Kinderarzt Dr. Helmut Schöpfer aus Espelkamp hält einen Vortrag zum Thema »Das Neugeborene« und »Die Eltern-Kind-Bindung«. Treffpunkt ist das Sozialzentrum des Krankenhauses am Standort Lübbecke, Virchowstraße 65. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Der Informationstag beginnt um 17 Uhr.